

Stadt Heidelberg

Federführung:
Dezernat II, Stadtplanungsamt

Beteiligung:

Betreff:

**Geplantes Vorgehen zur Auswertung der
Testphase auf dem Tiefburgplatz**

Informationsvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 30. November 2011

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Kenntnis genommen:	Handzeichen:
Bezirksbeirat Handschuhsheim	28.11.2011	Ö	() ja () nein	

Zusammenfassung der Information:

Der Bezirksbeirat Handschuhsheim nimmt nachfolgende Information zur Kenntnis:

1. *Im Rahmen einer Informationsveranstaltung werden die Bürgerinnen und Bürger über die Befragung und das weitere Vorgehen informiert.*
2. *Zur Auswertung der einjährigen Testphase auf dem Tiefburgplatz soll eine Befragung von circa 1.000 Handschuhsheimer Haushalten durchgeführt werden.*

Sitzung des Bezirksbeirates Handschuhsheim vom 28.11.2011

Ergebnis: Kenntnis genommen

A. Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
QU 3		Bürger/innenbeteiligung und Dialogkultur fördern Begründung: Die Bürger Heidelbergs, insbesondere aus Handschuhsheim, sollen über das Projekt und die Befragung durch die Verwaltung informiert werden und Gelegenheit zur offenen Diskussion erhalten.

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

keine

B. Begründung:

1. Ausgangslage

Auf der östlichen Fläche des Tiefburgplatzes wurde Ende Februar 2011 eine öffentlich nutzbare Fläche als Provisorium eingerichtet. An den Platzrändern wurden Bänke aufgestellt sowie eine Fläche für Außengastronomie zur Verfügung gestellt. Zusätzliche Poller schützen die Fläche vor Überfahren. Die Anzahl der Parkplätze hat sich dadurch um etwa 15 Parkplätze reduziert. Rund um die Tiefburg wurden 10 bestehende Dauerparkplätze in Kurzzeitparkplätze umgewandelt, um den Besuch von Geschäften und Einrichtungen für kürzere Parkzeiten möglich zu machen. Als Ausgleich zu den entfallenen Parkplätzen wurden am Hans-Thoma-Platz 10 neue Parkplätze geschaffen.

Mit dem Provisorium sollte für die Dauer eines Jahres getestet werden, wie sich eine öffentlich nutzbare Platzfläche und die Reduzierung der Parkplätze auf das Leben im Handschuhsheimer Zentrum auswirken.

Diese provisorische Maßnahme geht auf einen Beschluss des Gemeinderates vom Juni 2010 zurück.

2. Befragung in Handschuhsheim – Fragebogen

Als Form der Bürgerbeteiligung sollen nun die Handschuhsheimer Bürgerinnen und Bürger mithilfe eines Fragebogens zur Testphase befragt werden. Dabei werden circa 1.000 Handschuhsheimer Haushalte aufgefordert, darüber Auskunft zu geben, wie sie die Umgestaltung wahrgenommen haben, wie sie den Platz genutzt und welche Erfahrungen sie damit gemacht haben. Diese Ergebnisse sind eine wichtige Entscheidungshilfe für den Gemeinderat, der über die Zukunft des Tiefburgplatzes entscheiden soll.

3. Öffentlichkeitsarbeit und Einbindung der Bürger

Die Verwaltung möchte allen Interessierten die Möglichkeit geben, sich über das Projekt, den Fragebogen und das weitere Vorgehen zu informieren. Deshalb soll kurz vor der Befragung eine Informationsveranstaltung mit folgenden Inhalten durchgeführt werden:

- Einleitung und Moderation durch Herrn Erster Bürgermeister Stadel
- Informationen zu Ideen der Platzgestaltung und zur Testphase (Provisorium)
- Situation des Ruhenden Verkehrs und Ergebnisse der Parkraumuntersuchung
- Gelegenheit zur Diskussion
- Information zur Bürgerbeteiligung und Vorstellung des Fragebogens
- Ausblick - Wie weiter bei positiver beziehungsweise negativer Abstimmung durch den Gemeinderat?

4. Zeitplan und Weiteres Vorgehen

Die Informationsveranstaltung ist für Januar/ Februar 2012 vorgesehen. Im unmittelbaren Anschluss daran erfolgt die Durchführung der Befragung für die Dauer von 2 Wochen. Es ist vorgesehen im Bezirksbeirat am 26.3.2012, die Ergebnisse vorzustellen und einen Vorschlag zur weiteren Vorgehensweise zur Beschlussfassung vorzulegen. Danach erfolgt der Gremienlauf mit der Sitzung des Bauausschusses am 24.4.2012 und der Sitzung des Gemeinderates am 16.5.2012.

gezeichnet

Bernd Stadel